

	<p>Objekt: Siegel der Mairie Heuchelheim</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Oberrheinsammlung HMP Speyer, Obrigkeit und Behörden</p> <p>Inventarnummer: HM_1893_1301_a</p>
--	--

Beschreibung

Amtliches Siegel der Bürgermeisterei ("Mairie") Heuchelheim (Heuchelheim-Klingen, heute in Rheinland-Pfalz) mit runder Siegelplatte aus Bronze und gedrechseltem Holzgriff mit Knauf. Das Siegel zeigt drei bourbonische Lilien, darüber eine Krone.

Im Zuge der Französischen Revolution wurden das Elsass und angrenzende pfälzische Gebiete in die beiden Départements Haut-Rhin und Bas-Rhin aufgeteilt. Das nördliche Département Bas-Rhin umfasste vier Verwaltungsdistrikte (Wissembourg, Haguenau, Strasbourg und Benfeld), die 1800 zu Arrondissements umstrukturiert werden sollten. Zum Distrikt Wissembourg gehörten fünf Kantone, darunter auch der Kanton Bergzabern. Zu diesem gehörte wiederum die Mairie Heuchelheim.

Das Siegel stammt wahrscheinlich aus der kurzen Zeit der Ersten Restauration (1814-1815) unter dem Bourbonenkönig Ludwig XVIII. (1755-1824), in der Heuchelheim noch zu Frankreich gehörte, bevor die Pfalz nach einem kurzem Intermezzo durch Österreich an Bayern kam. [Johanna Kätzel]

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Bronze
Maße:	L Griff: 125 mm; D Stempelplatte: 34 mm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	1814-1815
	wer	
	wo	Heuchelheim-Klingen

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Ludwig XVIII. von Frankreich (1755-1824)

wo

Schlagworte

- Bourbonen
- Französische Lilie (Ornament)
- Französische Revolution
- Krone
- Restauration
- Siegel
- Stempel
- Stempelsiegel